Milchstrasse 9
Postfach
3072 Ostermundigen
Tel 031 938 22 22
Fax 031 938 22 50
info@bernerbauern.ch
www.bernerbauern.ch

Medienmitteilung

Ostermundigen, 3. März 2022

Richtpreiserhöhung um 5 Rappen – ein Schritt in die richtige Richtung

Die Branchenorganisation Milch (BOM) hat an ihrer Sitzung vom 02. März über den Richtpreis für das nächste Quartal befunden. Sie hat beschlossen, den Richtpreis für industrielle Molkereimilch im A-Segment ab dem 16. April um 5 Rappen auf 78 Rappen je Kilo zu erhöhen. Der Berner Bauern Verband zeigt sich mit diesem ersten Schritt zufrieden und fordert, dass die Richtpreiserhöhung in der Branche umgesetzt wird und bei den Produzentinnen und Produzenten ankommt.

Aufgrund der steigenden Produktionskosten, den steigenden Kosten für Investitionsgüter, den aktuellen Unsicherheiten auf dem Weltmarkt und den steigenden Anforderungen an die Produktion ist die Richtpreiserhöhung aus Sicht des Berner Bauern Verbandes eine zwingende und richtige Folge. Die Mehrkosten für die Produktion dürfen nicht den Produzentinnen und Produzenten zu Last fallen. Wichtig ist, dass die Richtpreiserhöhung nicht ein Versprechen auf dem Blatt bleibt, sondern bei den Berner Bauernfamilien ankommt. Der Berner Bauern Verband fordert daher von den Erstabnehmern bis zum Konsumenten, die gerechtfertigte Preisanpassung mitzutragen und entsprechend weiterzugeben. Der Berner Bauern Verband bedankt sich bei den Produzentenvertretern in der BOM, welche sich für die Preiserhöhung von 5 Rappen und somit für die Berner Milchproduzenten eingesetzt haben.

Die Erhöhung des Richtpreises erachtet der Berner Bauern Verband als notwendiger erster Schritt. Die weitere Entwicklung der Marktlage und der Produktionskosten müssen weiterverfolgt werden. Falls die Kosten weiterhin in diesem Mass ansteigen, wird eine weitere Erhöhung des Richtpreises gefordert. Der Berner Bauern Verband wird sich weiterhin für faire Bedingungen einsetzen und akzeptiert nicht, dass die Zusatzkosten von den Bauernfamilien getragen werden müssen.

Für Rückfragen:
Präsident FK Milch Stefan Gilgen, 079 328 32 18
Präsident BEBV Hans Jörg Rüegsegger, 079 393 87 50